

**BUNDESMINISTERIN FÜR  
GESUNDHEIT UND FRAUEN****XXII. GP.-NR****4146 IAB****2006 -07- 03****zu 4246 J**

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Andreas Khol  
Parlament  
1017 Wien

**GZ: BMGF-11001/0051-I/3/2006**

Wien, am 3. Juli 2006

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische  
**Anfrage Nr. 4246/J der Abgeordneten Renate Csörgits und GenossInnen**  
wie folgt:

**Fragen 1 und 2:**

Zu der in der vorliegenden Anfrage angesprochenen Problematik ist festzuhalten, dass die Angelegenheiten des Kinderbetreuungsgeldes in den Zuständigkeitsbereich der Frau Bundesministerin für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz fallen. Eine Beteiligung des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen an den Gesamtkosten der in der Anfrage genannten Studie ist nicht erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Rauch-Kallat  
Bundesministerin